

JUST INTEGRATION – IMPLACEMENTSTIFTUNG FÜR JUNGE ERWACHSENE VON 18 BIS 30 JAHREN

Die JUST INTEGRATION Implacementstiftung unterstützt und begleitet die Zielgruppe arbeitsloser Asylberechtigter bzw. subsidiär Schutzberechtigter sowie sonstiger arbeitsloser junger Erwachsener mit multiplen Problemlagen. Ziel ist eine berufliche (Höher) Qualifizierung (in Form verkürzter Lehrausbildungen) auf Basis bereits bestehender beruflicher Vorerfahrung, um in weiterer Folge eine Reintegration in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen sowie Betriebe bei der Besetzung offener Stellen zu unterstützen.

Wer?

Junge Erwachsene mit Hauptwohnsitz in Wien, die

- zwischen 18 und 30 Jahre alt sind
- Asylberechtigte oder Subsidiär Schutzberechtigte oder
- durch multiple Problemlagen am Arbeitsmarkt benachteiligt sind,
- über bestätigte Deutschkenntnisse B1 verfügen (in berechtigten Ausnahmefällen A2),
- beim AMS trotz erfolgter Vermittlungsbemühungen (Lehr- bzw. Arbeitsstelle) weiterhin arbeitslos vorgemerkt sind,
- über keinen bzw. keinen am Arbeitsmarkt verwertbaren Lehrabschluss bzw. über keine vergleichbare schulische Ausbildung verfügen,
- an einem Lehrabschluss und anschließendem vollversicherten Dienstverhältnis im Ausbildungsbetrieb interessiert sind und
- hierfür bereits berufliche Erfahrung nachweisen können.

Vorteile für die TeilnehmerInnen:

- Ausbildung zum Lehrabschluss für einen konkreten Arbeitsplatz in verkürzter Lehrzeit
- Durchgängige Unterstützung und Betreuung während der Ausbildungszeit durch Kooperationspartner und externe Vertrauenspersonen
- Existenzsicherung durch das AMS
- Monatlicher Ausbildungszuschuss von mindestens € 60,- durch den Ausbildungsbetrieb

Unternehmen, die

- über eine Lehrberechtigung oder eine bestätigte Ausnahme der regionalen Arbeiterkammer verfügen,
- Personal über das AMS suchen und bereit sind, potentiellen neuen MitarbeiterInnen Qualifikationen zu vermitteln, die für den Lehrabschluss gesetzlich vorgesehen sind,
- für den Ausbildungszuschuss und die Verwaltungskosten aufkommen und
- eine Ausbildungsvereinbarung abschließen

Vorteile für die Unternehmen:

- Vorherige Feststellung von einschlägigen Berufserfahrungen und notwendigen Sprachkenntnissen durch vom AMS definierte Beurteilungsmethoden
- Offene Stellen werden passgenau und rasch besetzt
- Geförderte Qualifizierung und Ausbildungsbegleitung
- Übernahme der Organisation von Ausbildungen (z.B. Berufsschule, Sprachkurse, Vorbereitungskurse zum Lehrabschluss, etc.) durch die **Kooperationspartner**
- keine Lohn(neben)kosten

Wie viel?

Die Qualifizierungskosten für die TeilnehmerInnen sowie die Casemanagementkosten werden vom Insolvenzzentgeltfonds (IEF) getragen.

Die Existenzsicherung der TeilnehmerInnen wird vom AMS Wien übernommen.

Die Unternehmen zahlen einen monatlichen Verwaltungsbeitrag von € 180,- an den Stiftungsträger AUFLEB und unterstützen die potentiellen MitarbeiterInnen mit mindestens € 60,- pro Monat (Ausbildungszuschuß).

Wie lange?

- Das Ausmaß erstreckt sich auf die Dauer der halben Lehrzeit
- Bei anerkannten Asylberechtigten und subsidiär Schutzbedürftigen sowie in begründeten Ausnahmen erstreckt sich das Ausmaß auf bis zu 6 Monate länger.

Wie?

- Personalbedarfserhebung und die Erstellung der Mindestanforderungen an potentielle MitarbeiterInnen erfolgen durch das Unternehmen gemeinsam mit dem Stiftungsträger
- Kann die vom Unternehmen dem AMS Wien gemeldete Stelle nicht abgedeckt werden, erfolgt ein Personalauswahlverfahren in Zusammenarbeit von AMS Wien, Unternehmen und Stiftungsträger
- Erhebung einschlägiger Vorkenntnisse und notwendiger Sprachkenntnisse über vom AMS definierte Beurteilungsmethoden
- Erstellung eines Bildungsplans mit den erforderlichen Qualifizierungen für den Lehrabschluss und den zukünftigen Arbeitsplatz erfolgt gemeinsam durch potentielle StiftungsteilnehmerInnen, Unternehmen und Stiftungsträger
- Abschließen einer Ausbildungsvereinbarung für das Praktikum durch potentielle StiftungsteilnehmerInnen, Unternehmen und Stiftungsträger
- Qualifizierung nach erfolgter Genehmigung des Bildungsplans durch das AMS Wien
- Übernahme der TeilnehmerInnen in ein vollversichertes Dienstverhältnis nach abgeschlossener Lehrausbildung

Kontakt

Stiftungsträger

AUFLEB GmbH

Tel.: +43 (0)1 532 03 15
Fax: +43 (0)1 533 63 92
e-Mail: office@aufleb.at
Internet: www.aufleb.at

Operative Kooperationspartner für Wien

die Berater®

Ansprechpartnerin: Andrea Seifert

Handelskai 388, Stiege 8, 6. Stock, Tür 614
1020 Wien

Tel: +43 (0) 1 729 45 45 - 2610
Fax: +43 (0) 1 532 44 97 - 1745
e-Mail: a.seifert@dieberater.com

TEAM 4 Projektmanagement GmbH

Ansprechpartnerin: Inge Wiedenhofer

Erdbergstr. 52-60/Stiege 3/Top 003
1030 Wien

Tel.: +43 (0) 1 715 41 00 - 16
Fax: +43 (0) 1 715 41 00 - 20
e-Mail: i.wiedenhofer@team4.or.at

Weitere Informationen:

Ihr/e Berater/in in der für Sie zuständigen regionalen Geschäftsstelle des AMS Wien steht Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.